

Verbundkatalog Kalliope

Wirz, Otto

Zürich, 1934-02-02

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

POSTKARTE CARTE POSTALE CARTOLINA POSTALE

Ortega y Gasset
wünscht alles
gute. Sie scheint
vor Selbstbücksta-
ben "erzengung".



Herrn

Waldemar Bonsels

Ambach Garmberger See

Oberbayern

Herrn
Ach, sagte sie, das
ist doch haanig.
Geruchs & stich
stich... aber sonst
geht es Ort im Augen-
blick sehr gut. Es ver-
hindert mich, bloß mein
großes Mitleid mit

2. febr. 34.

Lieber W. B. Wir haben eigens in
der Bahnhofswirtschaft eine Sitzung
abgehalten, um den langweiligen
Charakter mit Worten genügend
zu bezeichnen. Heil dem Baume,
der seinem verneinenden Sinn
im Wege stand. Kein Scherz:
H. Ammann heilt solche Dinge
in wenigen Tagen von innen. Z.B.:
einen Beckenbruch in 8 Tagen, mit
allen guten Wünschen auch der tapferen
Maja, der on. H. dem besten Mann auf
der Welt auszusprechen